

Tipps

DIE TERMINE
VON SONNTAG AKTUELL



Kraftvoll!

„NEON - THE LIVING 80s“ IM
FRIEDRICHSBAU-VARIÉTÉ ZEIGT DEN
SOUNDTRACK EINER GENERATION.

Am Freitag, den
17. Februar

Foto: Sergey Timofeev

Das Beste für Donnerstag, den 16. Februar 2017

Für Umsonst



Russell Crowe im Film „Les Misérables“ Foto: Universal Studios

Frankreich im 19. Jahrhundert

Stuttgart Das Stadtmedienzentrum Stuttgart zeigt die Muscialverfilmung „Les Misérables“ am Landesmedienzentrum Baden-Württemberg in der Rotenbergstraße 111. Die Handlung basiert auf „Die Elenden“ von Victor Hugo. Im Frankreich des 19. Jahrhunderts gelingt dem ehemaligen Sträfling Jean Valjean der Aufstieg zum angesehenen Fabrikbesitzer. Doch die Vergangenheit holt Valjean immer wieder ein. Der Abend beginnt um 19.30 Uhr, dem Film geht eine Einführung voraus. Anschließend gibt es Gelegenheit zum Gespräch.

Summ, summ, summ, Bienen, summ herum

Stuttgart Wildbienen werden oft mit Honigbienen verwechselt, oder sie fallen gar nicht auf. Unter ihnen gibt es faszinierende Arten, die teils hochspezialisiert sind und auf sehr ungewöhnliche Weise leben. Um 18.30 Uhr hält der Diplom-Biologe Hans Schwenninger einen Vortrag mit zahlreichen Fotos über die Wildbienen in der Region. Forum 3, Gymnasiumstr. 21, 70173 Stuttgart-Mitte.

Fotografien eines Tages

Fellbach Vor 30 Jahren hat Fellbach die Städtepartnerschaft mit dem sächsischen Meißen geschlossen. Zum Jubiläum zeigen acht Fotografen ihre Auswahl eines 24-stündigen Fotomarathons durch Meißen. Die Ausstellung „meissen zeitläufe“ wird um 19 Uhr durch Oberbürgermeisterin Zull eröffnet. Daniel Bahrmann, Fotograf und Vorsitzender des Kunstvereins Meißen, führt in die Ausstellung mit Fotografien aus der Elbstadt ein. In der Ausstellung im Foyer des Rathauses werden bis zum 23. April 2017 großformatige Fotos gezeigt. Weitere Informationen telefonisch beim Kulturamt unter 07 11 / 5 85 13 64. Rathaus Fellbach, Marktplatz 1.

Für Schlaflose

Wer ist der beste Schwabenkenner?

Stuttgart Wer die wichtigsten Charaktereigenschaften eines Schwaben genauso gut kennt wie Omas Spätzlerezepte, sollte beim Schwaben-Quiz genau richtig sein. Gequizzt wird ab 19 Uhr im Landesmuseum. Im Eintritt inbegriffen ist eine Kurzführung durch die Große Landesausstellung. Tickets (5 Euro) gibt es online unter www.landestmuseum-stuttgart.de oder direkt an der Museumskasse. Vortragssaal im Landesmuseum, Altes Schloss, Schillerplatz 6, Stuttgart.

Das bizarre Sexualleben der Tiere

Stuttgart Bei „Museum after work“ kann man das Naturkundemuseum nach Feierabend mal anders erleben und in lockerer Atmosphäre seinen

Wissensdurst stillen. Thema ab 18.30 Uhr: Das bizarre Sexualleben der Tiere. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Telefon 07 11 / 8 93 62 66. Der Eintritt kostet 15 Euro, darin sind zwei Freigetränke enthalten. Staatliches Museum für Naturkunde, Rosenstein 1, Stuttgart.

Musikalischer Dialog

Weinstadt Die sieben Musiker von Asamblea Mediterranea präsentieren ihrem Publikum einen musikalischen Dialog zwischen den Kulturen der Sepharden (der spanischen Juden) und der Aschkenazen (Juden, die ursprünglich aus Frankreich, Deutschland, den Niederlanden und Osteuropa stammten). Ab 20.30 Uhr im Stiftskeller, Stiftstraße 32, Weinstadt. Tickets (15 Euro) gibt es nur an der Abendkasse, es gibt keinen Kartenvorverkauf.

Für die Sinne



Sara Dahme gibt „keine Einführung“. Foto: Lichtgut/Achim Zweygarth

Kreative Einführung im Theater Rampe

Stuttgart In der (Nicht-)Einführungsreihe spricht Sara Dahme mit dem Publikum über die Erwartungen an das darauffolgende Theaterstück. Mit der Kunstvermittlerin kann man sich nach der Vorstellung noch einmal austauschen. Sara Dahme lädt zur Uraufführung von „Ich, dein großer, analoger Bruder, sein verflückter Kater und du“ ins Theater Rampe. Die Einführung ist kostenlos, für die Aufführung selbst gelten die regulären Ticketpreise (16 Euro, erm. 9 Euro). Karten gibt es online unter www.theaterrampe.de und an der Tages- und Abendkasse. Theater Rampe, Filderstraße 47.

Das Zebra kräht um Mitternacht

Stuttgart Ausgehend von gemeinsam entdeckten Alltagsmaterialien und getauschten Gegenständen erarbeiten die Künstlerinnen Rosema-

rie Beißer und Yvonne Rudisch Werke in ihrer jeweiligen Bildsprache und ihrem bevorzugten Genre. Die Ausstellung „Das Zebra kräht um Mitternacht“ enthält Fotografien, Collagen, Objekte und Bilder und wird um 19 Uhr eröffnet. Sie ist bis 5. März zu sehen. Bund Bildender Künstlerinnen Württembergs, Eugenstraße 17.

Sommertheater winters

Stuttgart Eine alte Bäuerin lebt alleine auf einem Hof. Aus der Not heraus schickt ihr ihr Sohn eine Ukrainerin, die sich um eine Aufenthalts-genehmigung bemüht. Und Svetlana bringt die eingefahrenen Verhältnisse ins Wanken. Das Theaterhaus zeigt die neue Sommerproduktion des Münchner Lustspielhauses „Der varreckte Hof“ um 20.15 Uhr. Karten gibt es online unter www.theaterhaus.de oder an der Tages- und Abendkasse. Theaterhaus Stuttgart, Siemensstr. 11.

Für Genießer

„Altern ist doof“ ...

Stuttgart ... finden Ines Martinez, Jutta Habicht, Anna Polk und Sabine Urig und präsentieren um 20 Uhr Highlights aus ihrer neuen Show. Zur Begrüßung gibt es einen Willkommensdrink, außerdem Wein und ein kleines Menü gegen Aufpreis. Karten (20 Euro) gibt es unter 07 11 / 6 40 68 69 oder nach E-Mail an info@weinmuskettier-stuttgart.de. Wein-Muskettier, Julius-Hölder-Straße 29 B.

Für Aktive

Altes und Kaputtes wieder brauchbar machen

Ostfildern Die Abfallberge wachsen schnell, und es wird zu viel weggeworfen, finden die Initiatoren des Reparatur-Cafés in Ostfildern. Sie wollen Abfallmengen verringern und den Dingen ihren Wert zurückzugeben. Im Reparatur-Café treffen Bastler ab 18 Uhr auf Menschen, die handwerklich geschickt sind und Freude daran haben, praktische Hilfe zu leisten. Bei Kaffee und Kuchen werden Fachkenntnisse und Erfahrungen ausgetauscht. Treffpunkt Parksiedlung, Robert-Koch-Straße 87/1.

Führung durch die württembergische Geschichte

Stuttgart So mancher Seufzer ist in den Briefen zu erahnen, die die russischen Großfürstinnen vom württembergischen Hof in ihre Heimat sandten. Aber auch vermeintlich nüchterne Dokumente wie Eheverträge oder Geschenkkunden zeichnen ein facettenreiches Bild vom Leben der Königinnen Katharina und Olga und Herzogin Wera. Das Hauptstaatsarchiv bewahrt viele Zeugnisse, die einige der Mythen in einem anderen Licht erscheinen lassen. Eine Führung ermöglicht es, ausgewählte Dokumente der Vergangenheit in Augenschein zu nehmen. Eine verbindliche Reservierung ist erforderlich. Tickets sind in der Touristeninformation i-Punkt erhältlich (Königstraße 1 A) und kosten 16,50 Euro. Telefonische Buchung unter 07 11 / 2 22 81 22 oder online unter www.stuttgart-tourist.de. Treffpunkt ist im Foyer des Hauptstaatsarchivs, Konrad-Adenauer-Straße 4, Stuttgart.



Königin Katharina Foto: Wikipedia

Für Groß und Klein

Tierische Lesung

Stuttgart Das Pferd lädt alle Tiere zu einer Schlittenfahrt ein, und alle wollen mitfahren: In Zusammenarbeit mit dem Plieningener Werkraum gibt es ab 16 Uhr eine Bilderbuchshow nach dem Buch „Klingelingeling“ von Nicola Smee. Die Veranstaltung ist für Kinder ab fünf geeignet. Eine Anmeldung unter Telefon 07 11 / 21 68 05 41 ist erforderlich. Stadtteilbibliothek Plieningen, Neuhauser Straße 1, Stuttgart.